

Engel AT

1. Mo 16,7 Und der Engel des HERRN fand sie an einer Wasserquelle in der Wüste, an der Quelle auf dem Weg nach Sur.	Der E des HERRN	<ul style="list-style-type: none"> • findet Hagar in der Wüste, • fordert sie zur Rückkehr auf • verheißt ihr <ul style="list-style-type: none"> ○ eine große Nachkommenschaft ○ einen Sohn, den sie Ismael nennen soll • versichert ihr Jahwes Beachtung
1. Mo 16,9 Und der Engel des HERRN sprach zu ihr: Kehre zu deiner Herrin zurück und demütige dich unter ihre Hände.		
1. Mo 16,10 Und der Engel des HERRN sprach zu ihr: Ich will deine Nachkommenschaft sehr mehren, dass sie nicht gezählt werden kann vor Menge.		
1. Mo 16,11 Und der Engel des HERRN sprach zu ihr: Siehe, du bist schwanger und wirst einen Sohn gebären; und du sollst ihm den Namen Ismael geben, denn der HERR hat auf dein Elend gehört.		
1. Mo 19,1 Und die beiden Engel kamen am Abend nach Sodom; und Lot saß im Tor Sodoms. Und als Lot sie sah, stand er auf, ging ihnen entgegen und beugte sich nieder, mit dem Gesicht zur Erde;	Zwei Engel	<ul style="list-style-type: none"> • besuchen Lot in Sodom • fordern Lot auf, mit seiner Familie die Stadt zu verlassen
1. Mo 19,15 Und sowie die Morgenröte aufging, da drangen die Engel in Lot und sprachen: Mach dich auf, nimm deine Frau und deine beiden Töchter, die vorhanden sind, damit du nicht weggerafft wirst in der Ungerechtigkeit der Stadt!		
1. Mo 21,17 Und Gott hörte die Stimme des Knaben. Und der Engel Gottes rief Hagar vom Himmel zu und sprach zu ihr: Was hast du, Hagar? Fürchte dich nicht! Denn Gott hat auf die Stimme des Knaben gehört, da, wo er ist;	Der E Gottes	<ul style="list-style-type: none"> • ruft Hagar vom Himmel her zu • versichert ihr, dass Gott das Rufen Ismaels gehört hat
1. Mo 22,11 Da rief ihm der Engel des HERRN vom Himmel zu und sprach: Abraham, Abraham! Und er sprach: Hier bin ich!	Der E Jahwes	<ul style="list-style-type: none"> • gebietet Abraham vom Himmel her, Isaak nicht zu töten.
1. Mo 22,15 Und der Engel des HERRN rief Abraham ein zweites Mal vom Himmel zu		<ul style="list-style-type: none"> • schwört bei sich selbst, Abraham – wegen seines Gehorsams – überaus zu segnen
1. Mo 24,7 Der HERR, der Gott des Himmels, der mich aus dem Haus meines Vaters und aus dem Land meiner Geburt genommen und der zu mir geredet und der mir geschworen und gesagt hat: „Deinen Nachkommen will ich dieses Land geben!“, der wird seinen Engel vor dir hersenden, dass du meinem Sohn von dort eine Frau nimmst.	Der E Jahwes, des Gottes des Himmels	<ul style="list-style-type: none"> • werde dafür sorgen (ist Abraham überzeugt), dass für Isaak eine Frau aus Abrahams Heimat gefunden wird.
1. Mo 24,40 Da sprach er zu mir: Der HERR, vor dessen Angesicht ich gewandelt bin, wird seinen Engel mit dir senden und Glück zu deiner Reise geben, dass du meinem		

Sohn eine Frau nimmst aus meiner Familie und aus dem Haus meines Vaters.		
1. Mo 28,12 Und er träumte: Und siehe, eine Leiter war auf die Erde gestellt, und ihre Spitze rührte an den Himmel; und siehe, Engel Gottes stiegen daran auf und nieder.	Die E Gottes	<ul style="list-style-type: none"> steigen (in Jakobs Traum) die Leiter zum Himmel auf und ab.
1. Mo 31,11 Und der Engel Gottes sprach im Traum zu mir: Jakob! Und ich sprach: Hier bin ich!	Der E Gottes	<ul style="list-style-type: none"> sagt Jakob (im Traum), <ul style="list-style-type: none"> dass er Labans unrechtes Verhalten gesehen hat, dass er der Gott von Bethel ist, dass Jakob nach Bethel zurückkehren soll.
1. Mo 32,2 Und Jakob zog seines Weges, und es begegneten ihm Engel Gottes .	In den E Gottes,	<ul style="list-style-type: none"> denen Jakob auf seinem Weg nach Bethel begegnet, sieht er das „Heerlager Gottes“ (Machanain).
1. Mo 48,16 der Engel , der mich erlöst hat von allem Bösen, segne die Knaben; und in ihnen werde mein Name genannt und der Name meiner Väter, Abraham und Isaak, und sie sollen sich mehren zu einer Menge inmitten des Landes!	Der Engel,	<ul style="list-style-type: none"> ist für Jakob: <ul style="list-style-type: none"> der Gott, vor dem seine Väter gewandelt haben, der Gott, der ihn geweiht hat, der Engel, der ihn erlöst hat von allem Bösen.
2. Mo 3,2 Da erschien ihm der Engel des HERRN in einer Feuerflamme mitten aus einem Dornbusch; und er sah: Und siehe, der Dornbusch brannte im Feuer, und der Dornbusch wurde nicht verzehrt.	Der E Jahwes	<ul style="list-style-type: none"> erscheint Mose in einer (oder: als eine) Feuerflamme, mitten aus einem brennenden Dornbusch.
2. Mo 14,19 Und der Engel Gottes , der vor dem Heer Israels herzog, brach auf und trat hinter sie; und die Wolkensäule brach auf von vorn und stellte sich hinter sie.	Der E Gottes,	<ul style="list-style-type: none"> der bisher vorausgegangen war, tritt nun – ebenso wie die Wolkensäule – hinter das Volk und trennt es von den Ägyptern.
2. Mo 23,20 Siehe, ich sende einen Engel vor dir her, dass er dich auf dem Weg bewahre und dich an den Ort bringe, den ich bereitet habe.	Der E (Gottes)	<ul style="list-style-type: none"> „in dem der Name Gottes ist“, wird vor dem Volk herziehen, soll gehört und respektiert werden, weil er Übertretungen nicht vergeben wird, wird das Volk in das von Gott bestimmte Land bringen.
2. Mo 23,23 Denn mein Engel wird vor dir hergehen und wird dich bringen zu den Amoritern und den Hethitern und den Perisitern und den Kanaanitern, den Hewitern und den Jebusitern; und ich werde sie vertilgen.		
2. Mo 32,34 Und nun geh hin, führe das Volk, wohin ich dir gesagt habe. Siehe, mein Engel wird vor dir herziehen; und am Tag meiner Heimsuchung, da werde ich ihre Sünde an ihnen heimsuchen.	Der E (Gottes)	<ul style="list-style-type: none"> wird vor Mose <ul style="list-style-type: none"> der nach der Sache mit dem goldenen Kalb das Volk nach Gottes Weisung führen soll, herziehen.
2. Mo 33,2 (und ich werde einen Engel vor dir hersenden und die Kanaaniter, die Amoriter und die Hethiter und die Perisiter, die Hewiter und die Jebusiter vertreiben) –	Ein Engel	<ul style="list-style-type: none"> wird von Gott vor Mose hergesandt, <ul style="list-style-type: none"> die Völker vertreiben sie in das Land führen weil Gott selbst nicht in ihrer Mitte hinaufziehen will.
4. Mo 20,16 Da schrien wir zu dem HERRN, und er hat unsere Stimme gehört und einen Engel gesandt und uns aus Ägypten herausgeführt. Und siehe, wir sind in Kades, einer Stadt am Rand deines Gebiets.		<ul style="list-style-type: none"> ist von Gott gesandt worden, um das Volk aus Ägypten herauszuführen.

<p>4. Mo 22,22 Da entbrannte der Zorn Gottes, dass er hinzog; und der Engel des HERRN stellte sich in den Weg, um ihm zu widerstehen. Er aber ritt auf seiner Eselin, und seine beiden Diener waren bei ihm.</p>	<p>Der E Jahwes (mit dem gezückten Schwert)</p>	<ul style="list-style-type: none"> • stellt sich Bileam in den Weg <ul style="list-style-type: none"> ○ weil er Moab folgt, • wird von der Eselin gesehen, <ul style="list-style-type: none"> ○ die nun vom Weg abbiegt, • stellt sich in den Hohlweg, <ul style="list-style-type: none"> ○ der dadurch versperrt ist, • wird von der Eselin gesehen, <ul style="list-style-type: none"> ○ die nun versucht, an ihm vorbeizugehen, • versperrt den Durchgang, • wird von der Eselin gesehen, <ul style="list-style-type: none"> ○ die sich nun niederlegt, • wird Bileam zu erkennen gegeben, <ul style="list-style-type: none"> ○ der nun vor ihm niederfällt, • stellt Bileam zur Rede, • erklärt ihm, dass er auf einem Weg ins Verderben ist, • befiehlt Bileam, <ul style="list-style-type: none"> ○ der seine Sünde erkennt, mit den Moabitern zu gehen, nur dass zu sagen, was er ihm zu sagen aufträgt.
<p>4. Mo 22,23 Und die Eselin sah den Engel des HERRN mit seinem gezückten Schwert in seiner Hand auf dem Weg stehen, und die Eselin bog vom Weg ab und ging ins Feld; und Bileam schlug die Eselin, um sie wieder auf den Weg zu lenken.</p>		
<p>4. Mo 22,24 Da trat der Engel des HERRN in einen Hohlweg zwischen den Weinbergen: Eine Mauer war auf dieser und eine Mauer auf jener Seite.</p>		
<p>4. Mo 22,25 Und die Eselin sah den Engel des HERRN und drängte sich an die Wand und drückte den Fuß Bileams an die Wand; und er schlug sie noch einmal.</p>		
<p>4. Mo 22,26 Da ging der Engel des HERRN noch einmal weiter und trat an eine enge Stelle, wo kein Weg war auszuweichen, weder nach rechts noch nach links.</p>		
<p>4. Mo 22,27 Und als die Eselin den Engel des HERRN sah, legte sie sich nieder unter Bileam; und es entbrannte der Zorn Bileams, und er schlug die Eselin mit dem Stab.</p>		
<p>4. Mo 22,31 Da enthüllte der HERR die Augen Bileams, und er sah den Engel des HERRN mit seinem gezückten Schwert in seiner Hand auf dem Weg stehen; und er verneigte sich und warf sich nieder auf sein Angesicht.</p>		
<p>4. Mo 22,32 Und der Engel des HERRN sprach zu ihm: Warum hast du deine Eselin nun dreimal geschlagen? Siehe, <i>ich</i> bin ausgegangen, um dir zu widerstehen, denn der Weg stürzt ins Verderben vor mir.</p>		
<p>4. Mo 22,34 Und Bileam sprach zum Engel des HERRN: Ich habe gesündigt, denn ich wusste nicht, dass du mir auf dem Weg entgegenstandest; und nun, wenn es böse ist in deinen Augen, so will ich umkehren.</p>		
<p>4. Mo 22,35 Und der Engel des HERRN sprach zu Bileam: Geh mit den Männern; aber nur das, was ich dir sagen werde, sollst du reden. Und Bileam zog mit den Fürsten Balaks.</p>		

<p>Ri 2,1 Und der Engel des HERRN kam von Gilgal herauf nach Bochim; und er sprach: Ich habe euch aus Ägypten heraufgeführt und euch in das Land gebracht, das ich euren Vätern zugeschworen habe; und ich sagte: Ich werde meinen Bund mit euch nicht brechen auf ewig;</p>	<p>Der E Jahwes</p>	<ul style="list-style-type: none"> • verweist auf SEINE Treue: <ul style="list-style-type: none"> ○ ER hat das Volk in das versprochene Land gebracht, • wirft dem Volk Untreue vor: <ul style="list-style-type: none"> ○ Sie haben nicht gehorcht, • kündigt dem Volk an, <ul style="list-style-type: none"> ○ ER werde die Völker nun nicht vertreiben. 	
<p>Ri 2,4 Und es geschah, als der Engel des HERRN diese Worte zu allen Kindern Israel redete, da erhob das Volk seine Stimme und weinte.</p>			<ul style="list-style-type: none"> • fordert dazu auf, die Bewohner Meros zu verfluchen, weil sie Jahwe nicht geholfen haben.
<p>Ri 5,23 Verflucht Meros!, spricht der Engel des HERRN, verflucht seine Bewohner! Denn sie sind dem HERRN nicht zu Hilfe gekommen, dem HERRN zu Hilfe unter den Helden.</p>	<p>Der E Jahwes</p>		
<p>Ri 6,11 Und der Engel des HERRN kam und setzte sich unter die Terebinthe, die in Ophra war, das Joas, dem Abieseriter, gehörte. Und Gideon, sein Sohn, schlug gerade Weizen aus in der Kelter, um ihn vor Midian in Sicherheit zu bringen.</p>	<p>Der E Jahwes = Der E Gottes = Jahwe (mit einem Stab in der Hand)</p>	<ul style="list-style-type: none"> • setzt sich unter die Terebinthe in Ophra, wo Gideon gerade drischt, • verheißt G Gottes Beistand, • gibt G den Auftrag, Israel aus der Hand Midians zu retten, (14) • sagt G zu, dass ER mit ihm ist und er Midian schlagen wird, (16) • fordert G auf, das für ihn Zubereitete auf einen Felsen zu legen, • berührt – ehe ER verschwindet – mit seinem Stab das Zubereitete, das dann durch Feuer verzehrt wird. • wird von Gideon erkannt. 	
<p>Ri 6,12 Und der Engel des HERRN erschien ihm und sprach zu ihm: Der HERR ist mit dir, du tapferer Held!</p>			
<p>Ri 6,20 Und der Engel Gottes sprach zu ihm: Nimm das Fleisch und die ungesäuerten Kuchen und lege es hin auf diesen Felsen da, und die Brühe gieße aus. Und er tat so.</p>			
<p>Ri 6,21 Und der Engel des HERRN streckte das Ende des Stabes aus, der in seiner Hand war, und berührte das Fleisch und die ungesäuerten Kuchen; da stieg Feuer auf aus dem Felsen und verzehrte das Fleisch und die ungesäuerten Kuchen. Und der Engel des HERRN verschwand aus seinen Augen.</p>			
<p>Ri 6,22 Da sah Gideon, dass es der Engel des HERRN war, und Gideon sprach: Ach, Herr, HERR, da ich ja den Engel des HERRN gesehen habe von Angesicht zu Angesicht!</p>			

<p>Ri 13,3 Und der Engel des HERRN erschien der Frau und sprach zu ihr: Sieh doch, du bist unfruchtbar und gebierst nicht; aber du wirst schwanger werden und einen Sohn gebären.</p>		
<p>Ri 13,6 Und die Frau kam und sprach zu ihrem Mann und sagte: Ein Mann Gottes ist zu mir gekommen, und sein Aussehen war wie das Aussehen eines Engels Gottes, sehr furchtbar; und ich habe ihn nicht gefragt, woher er sei, und seinen Namen hat er mir nicht kundgetan.</p>		
<p>Ri 13,9 Und Gott erhörte die Stimme Manoahs; und der Engel Gottes kam wieder zu der Frau, als sie auf dem Feld saß, und Manoah, ihr Mann, nicht bei ihr war.</p>		
<p>Ri 13,13 Und der Engel des HERRN sprach zu Manoah: Vor allem, was ich der Frau gesagt habe, soll sie sich hüten:</p>		
<p>Ri 13,15 Und Manoah sprach zum Engel des HERRN: Lass dich doch von uns aufhalten, so wollen wir dir ein Ziegenböckchen zubereiten.</p>	<p>Der E Jahwes = Der E Gottes = Ein Mann Gottes (der das Aussehen eines E Gottes hat.)</p>	<ul style="list-style-type: none"> • verheißt der Frau Manoahs einen Sohn, der als Nasir Israel retten soll, • gibt seinen Namen nicht preis, • erscheint der Frau ein zweites Mal, • wiederholt gegenüber M, (der geholt worden ist), dass seine Frau nichts vom Weinstock und nichts Unreines essen darf, • weigert sich, etwas von M zu essen, • trägt M auf, Jahwe zu opfern, • weigert sich, seinen Namen zu nennen, • fährt in der Flamme des Altars hinauf zum Himmel.
<p>Ri 13,16 Und der Engel des HERRN sprach zu Manoah: Wenn du mich auch aufhieltest, ich würde nicht von deinem Brot essen; willst du aber ein Brandopfer opfern, so opfere es dem HERRN. Denn Manoah wusste nicht, dass es der Engel des HERRN war.</p>		
<p>Ri 13,17 Und Manoah sprach zum Engel des HERRN: Wie ist dein Name, dass wir dich ehren, wenn dein Wort eintrifft?</p>		
<p>Ri 13,18 Und der Engel des HERRN sprach zu ihm: Warum fragst du denn nach meinem Namen? Er ist ja wunderbar!</p>		
<p>Ri 13,20 und es geschah, als die Flamme vom Altar zum Himmel emporstieg, da fuhr der Engel des HERRN in der Flamme des Altars hinauf. Und Manoah und seine Frau sahen zu und fielen auf ihr Angesicht zur Erde.</p>		
<p>Ri 13,21 Und der Engel des HERRN erschien Manoah und seiner Frau fortan nicht mehr. Da erkannte Manoah, dass es der Engel des HERRN war.</p>		

<p>1. Sam 29,9 Und Achis antwortete und sprach zu David: Ich weiß es, denn du bist wohlgefällig in meinen Augen wie ein Engel Gottes; doch die Fürsten der Philister haben gesagt: Er soll nicht mit uns in den Kampf hinaufziehen!</p>	<p>Ein E Gottes</p>	<ul style="list-style-type: none"> • David wird mit einem E verglichen wegen <ul style="list-style-type: none"> ○ seines Charakters ○ seiner Unparteilichkeit ○ seiner Weisheit ○ Gerechtigkeit
<p>2. Sam 14,17 Und deine Magd dachte: Das Wort meines Herrn, des Königs, möge doch zur Beruhigung sein; denn wie ein Engel Gottes, so ist mein Herr, der König, um das Gute und das Böse anzuhören; und der HERR, dein Gott, sei mit dir!</p>		
<p>2. Sam 14,20 Um das Aussehen der Sache zu wenden, hat dein Knecht Joab dieses getan; aber mein Herr ist weise, gleich der Weisheit eines Engels Gottes, dass er alles weiß, was auf der Erde vorgeht.</p>		
<p>2. Sam 19,28 und er hat deinen Knecht bei meinem Herrn, dem König, verleumdet. Aber mein Herr, der König, ist wie ein Engel Gottes: So tu, was gut ist in deinen Augen.</p>		
<p>2. Sam 24,16 Und als der Engel seine Hand gegen Jerusalem ausstreckte, um es zu verderben, da reute den HERRN das Übel, und er sprach zu dem Engel, der unter dem Volk verdarb: Genug, zieh jetzt deine Hand ab! Der Engel des HERRN war aber bei der Tenne Arawnas, des Jebusiters.</p>	<p>Der E Jahwes</p>	<ul style="list-style-type: none"> • streckt seine Hand gegen Jerusalem aus, (nachdem die Pest schon im Land gewütet hat) • wird von Jahwe gestoppt, • ist bei der Tenne Arawnas, als David ihn sieht <ul style="list-style-type: none"> ○ und seine Schuld er- und gegenüber Jahwe bekennt.
<p>2. Sam 24,17 Und als David den Engel sah, der unter dem Volk schlug, sprach er zu dem HERRN und sagte: Siehe, <i>ich</i> habe gesündigt, und <i>ich</i> habe verkehrt gehandelt; aber diese Schafe, was haben sie getan? Es sei doch deine Hand gegen mich und gegen das Haus meines Vaters!</p>		
<p>1. Kö 13,18 Und er sprach zu ihm: Auch ich bin ein Prophet wie du; und ein Engel hat zu mir geredet durch das Wort des HERRN und gesagt: Bring ihn mit dir in dein Haus zurück, dass er Brot esse und Wasser trinke. Er belog ihn.</p>		<ul style="list-style-type: none"> • Ein alter Prophet lügt, indem er behauptet, ein E habe ihn beauftragt.

<p>1. Kö 19,5 Und er legte sich nieder und schlief unter dem Ginsterstrauch ein. Und siehe da, ein Engel rührte ihn an und sprach zu ihm: Steh auf, iss!</p>	<p>Der E Jahwes</p>	<ul style="list-style-type: none"> • fordert Elia zum Essen auf, • sagt E, dass er noch einen weiten Weg vor sich hat, • weist E an, die Boten Ahasja zu fragen, ob es in Israel keinen Gott gibt, • fordert E auf, Ahasja aufzusuchen, <ul style="list-style-type: none"> ○ um Ihm das Todesurteil Jahwes zu überbringen.
<p>1. Kö 19,7 Und der Engel des HERRN kam zum zweiten Mal wieder und rührte ihn an und sprach: Steh auf, iss! Denn der Weg ist sonst zu weit für dich.</p>		
<p>2. Kö 1,3 Und der Engel des HERRN redete zu Elia, dem Tisbiter: Mach dich auf, geh hinauf, den Boten des Königs von Samaria entgegen, und sprich zu ihnen: Ist es, weil kein Gott in Israel ist, dass ihr hingehet, um Baal-Sebub, den Gott von Ekron, zu befragen?</p>		
<p>2. Kö 1,15 Da sprach der Engel des HERRN zu Elia: Geh mit ihm hinab, fürchte dich nicht vor ihm! Und er stand auf und ging mit ihm zum König hinab.</p>		
<p>2. Kö 19,35 Und es geschah in jener Nacht, da ging der Engel des HERRN aus und schlug im Lager der Assyrer 185.000 Mann. Und als man frühmorgens aufstand, siehe, da waren sie allesamt Leichname.</p>	<p>Der E Jahwes</p>	<ul style="list-style-type: none"> • schlägt die Assyrer, so dass 185.000 Mann umkommen.

<p>1. Chr 21,12 Entweder drei Jahre Hungersnot, oder drei Monate hingerafft zu werden vor deinen Bedrängern und dass das Schwert deiner Feinde dich trifft; oder drei Tage das Schwert des HERRN und Pest im Land und dass der Engel des HERRN verdirbt im ganzen Gebiet Israels. Und nun sieh zu, was für eine Antwort ich dem zurückbringen soll, der mich gesandt hat.</p>	<p>Der E Jahwes (mit dem Schwert, zwischen Erde und Himmel stehend)</p>	<ul style="list-style-type: none"> • steht bereit, um das Gericht Jahwes wegen Davids Zählung auszuführen, • wird, nachdem die Pest im Land gewütet hat), nach Jerusalem geschickt, um es zu verderben, • wird von Jahwe gestoppt, als er bei der Tenne Ornans steht, <ul style="list-style-type: none"> ○ wo David ihn sieht und seine Schuld er- und vor Gott bekennt, • fordert Gad auf, David anzuweisen, Jahwe dort einen Altar zu bauen, • wird von Ornan gesehen, der gerade Weizen drischt, <ul style="list-style-type: none"> ○ der Davids Bitte nachkommt und ihm den Platz der Tenne verkauft, • beendete auf Anweisung Jahwes das Gericht, nachdem David dort <ul style="list-style-type: none"> ○ einen Altar errichtet ○ Opfer dargebracht ○ zu Jahwe gerufen hatte • ließ David erschrecken 										
<p>1. Chr 21,15 Und Gott sandte den Engel nach Jerusalem, um es zu verderben. Und als er verdarb, sah es der HERR, und das Übel reute ihn; und er sprach zu dem Engel, der verdarb: Genug, zieh jetzt deine Hand ab! Der Engel des HERRN stand aber bei der Tenne Ornans, des Jebusiters.</p>												
<p>1. Chr 21,16 Und als David seine Augen erhob, sah er den Engel des HERRN zwischen der Erde und dem Himmel stehen, sein Schwert gezückt in seiner Hand, ausgestreckt über Jerusalem. Da fielen David und die Ältesten, in Sacktuch gehüllt, auf ihr Angesicht.</p>												
<p>1. Chr 21,18 Und der Engel des HERRN sprach zu Gad, dass er zu David sage, David solle hinaufgehen, um dem HERRN einen Altar zu errichten auf der Tenne Ornans, des Jebusiters.</p>												
<p>1. Chr 21,20 Und Ornan wandte sich um und sah den Engel; und seine vier Söhne versteckten sich mit ihm. Ornan aber drosch Weizen.</p>												
<p>1. Chr 21,27 Und der HERR sprach zu dem Engel, und er steckte sein Schwert wieder in seine Scheide.</p>												
<p>1. Chr 21,30 Aber David vermochte nicht vor ihn hinzugehen, um Gott zu suchen; denn er war erschrocken vor dem Schwert des Engels des HERRN.</p>												
<p>2. Chr 32,21 Da sandte der HERR einen Engel, der alle tapferen Helden und Fürsten und Obersten im Lager des Königs von Assyrien vertilgte; und dieser zog mit Beschämung des Angesichts in sein Land zurück. Und als er in das Haus seines Gottes ging, fällten ihn dort durchs Schwert solche, die aus seinem Leib hervorgegangen waren.</p>	<p>Ein E Jahwes</p>	<ul style="list-style-type: none"> • vertilgt – nachdem Hiskia und Jesaja zu Jahwe gebetet haben – in dessen Auftrag alle führenden Männer des assyrischen Königs, der sich deshalb in sein Land zurückzieht. 										
<p>Hi 4,18 Siehe, auf seine Knechte vertraut er nicht, und seinen Engeln legt er Irrtum zur Last:</p>	<p>Gottes Engel</p>	<ul style="list-style-type: none"> • seien sogar fehlbar, wieviel mehr ein Mensch (sagt Eliphas zu Hiob). 										

Ps 8,6 Denn ein wenig hast du ihn unter die Engel erniedrigt; und mit Herrlichkeit und Pracht hast du ihn gekrönt.	Die Engel	<ul style="list-style-type: none"> • stehen etwa über dem Menschen.
Ps 34,8 Der Engel des HERRN lagert sich um die her, die ihn fürchten, und er befreit sie.	Der E Jahwes	<ul style="list-style-type: none"> • umgibt die, die Gott fürchten und rettet sie, • möge die Feinde vertreiben und zu Fall bringen (wünscht David).
Ps 35,5 Lass sie sein wie Spreu vor dem Wind, und der Engel des HERRN treibe sie fort!		
Ps 35,6 Ihr Weg sei finster und schlüpfrig, und der Engel des HERRN verfolge sie!		
Ps 91,11 denn er wird seinen Engeln über dir befehlen, dich zu bewahren auf allen deinen Wegen.	Die E Jahwes (die Gewaltigen an Kraft, die SEINEN Willen tun)	<ul style="list-style-type: none"> • werden ‚Dich‘ auf SEIN Geheiß hin bewahren, • sollen Jahwe preisen, • werden von IHM zu Winden gemacht, • sollen allesamt Jahwe loben.
Ps 103,20 Preist den HERRN, ihr seine Engel , ihr Gewaltigen an Kraft, Täter seines Wortes, gehorsam der Stimme seines Wortes!		
Ps 104,4 der seine Engel zu Winden macht, seine Diener zu flammendem Feuer.		
Ps 148,2 Lobt ihn, alle seine Engel ; lobt ihn, alle seine Heerscharen!		
Jes 37,36 Und der Engel des HERRN ging aus und schlug im Lager der Assyrer 185.000 Mann. Und als man frühmorgens aufstand, siehe, da waren sie allesamt Leichname.	Der E Jahwes	<ul style="list-style-type: none"> • vertilgt – nachdem Hiskia zu Jahwe gebetet hat – in dessen Auftrag 185.000 Mann, so dass sich Sanherib in sein Land zurückzieht.
Jes 63,9 In all ihrer Bedrängnis war er bedrängt, und der Engel seines Angesichts hat sie gerettet. In seiner Liebe und in seiner Erbarmung hat er sie erlöst; und er hob sie empor und trug sie alle Tage der Urzeit.	Der E seines Angesichts	<ul style="list-style-type: none"> • hat SEIN Volk gerettet.
Da 3,28 Nebukadnezar hob an und sprach: Gepriesen sei der Gott Sadrachs, Mesachs und Abednegos, der seinen Engel gesandt und seine Knechte errettet hat, die auf ihn vertrauten und das Wort des Königs übertraten und ihre Leiber hingaben, um keinem Gott zu dienen oder ihn anzubeten, als nur ihrem Gott!	Der E des Gottes (von Sadrach, Mesach u. Abednego)	<ul style="list-style-type: none"> • hat in SEINEM Auftrag die gerettet, die auf IHN vertraut und keinen anderen Gott angebetet haben.
Da 6,23 Mein Gott hat seinen Engel gesandt und hat den Rachen der Löwen verschlossen, dass sie mich nicht verletzt haben, weil vor ihm Unschuld an mir gefunden wurde; und auch vor dir, o König, habe ich kein Verbrechen begangen.	Der E (meines) Gottes	<ul style="list-style-type: none"> • hat in SEINEM Auftrag den Rachen des Löwen verschlossen.
Hos 12,5 Er kämpfte mit dem Engel und überwand, er weinte und flehte zu ihm; in Bethel fand er ihn, und dort redete er mit uns.	Der Engel = Gott	<ul style="list-style-type: none"> • kämpfte mit Jakob

<p>Sach 1,9 Und ich sprach: Mein Herr, wer sind diese? Und der Engel, der mit mir redete, sprach zu mir: Ich will dir zeigen, wer diese sind.</p>	<p>Der Engel, (der mit Sach. redet)</p>	<ul style="list-style-type: none"> • will Sacharja dessen Frage nach den Reitern beantworten
<p>Sach 1,11 Und sie antworteten dem Engel des HERRN, der zwischen den Myrten hielt, und sprachen: Wir haben die Erde durchzogen, und siehe, die ganze Erde sitzt still und ist ruhig.</p>	<p>Der E Jahwes (auf braunem Pferd = Mann b. d. Myrten)</p>	<ul style="list-style-type: none"> • erklärt, dass die weiteren Reiter von Jahwe in die Welt ausgesandt wurden, • wird von diesen Reitern darüber informiert, dass es in der Welt ruhig ist, • fragt Jahwe, wann ER SICH über Jerusalem erbarmen werde.
<p>Sach 1,12 Da hob der Engel des HERRN an und sprach: HERR der Heerscharen, wie lange willst du dich nicht über Jerusalem und die Städte Judas erbarmen, auf die du zornig warst diese siebenzig Jahre?</p>		
<p>Sach 1,13 Und der HERR antwortete dem Engel, der mit mir redete, gute Worte, tröstliche Worte.</p>	<p>Der Engel, (der mit Sach. redet)</p>	<ul style="list-style-type: none"> • hört von Jahwe gute, tröstliche Worte • fordert Sach. auf, auszurufen, dass Jahwe sich Jerusalems erbarmen, die Völker aber strafen werde, • erklärt Sach., was es mit den Hörnern auf sich hat. • geht hinaus.
<p>Sach 1,14 Und der Engel, der mit mir redete, sprach zu mir: Rufe aus und sprich: So spricht der HERR der Heerscharen: Ich habe mit großem Eifer für Jerusalem und für Zion geeifert,</p>		
<p>Sach 2,2 Und ich sprach zu dem Engel, der mit mir redete: Was sind diese? Und er sprach zu mir: Diese sind die Hörner, die Juda, Israel und Jerusalem zerstreut haben.</p>		
<p>Sach 2,7 Und siehe, der Engel, der mit mir redete, ging aus; und ein anderer Engel ging aus, ihm entgegen.</p>		
<p>Sach 3,1 Und er ließ mich den Hohenpriester Josua sehen, der vor dem Engel des HERRN stand; und der Satan stand zu seiner Rechten, ihm zu widerstehen.</p>	<p>Der E Jahwes = Jahwe</p>	<ul style="list-style-type: none"> • steht, und vor ihm stehen der HP Josua (bekleidet mit schmutzigen Kleidern) und der Satan, • fordert andere, die vor ihm stehen, auf, Josua die Kleider auszuziehen, • erklärt Josua, dass er seine Ungerechtigkeit weggenommen habe und ihn mit Feierkleidern bekleiden werde, • steht dabei, als man Josua (auf Sach. Bitte) einen Kopfbund auf- und Kleider anzieht. • bezeugt Josua, dass er <ul style="list-style-type: none"> ○ SEIN Haus verwalten soll, ○ freien Zugang zu IHM hat, ○ mit den anderen Dienern ein Zeichen für das ganze Volk ist. • verheißt <ul style="list-style-type: none"> ○ den Nachkommen Davids ○ die Befreiung des Volkes
<p>Sach 3,3 Und Josua war bekleidet mit schmutzigen Kleidern und stand vor dem Engel.</p>		
<p>Sach 3,4 Und der Engel hob an und sprach zu denen, die vor ihm standen, und sagte: Zieht ihm die schmutzigen Kleider aus; und zu ihm sprach er: Siehe, ich habe deine Ungerechtigkeit von dir weggenommen, und ich kleide dich in Feierkleider.</p>		
<p>Sach 3,5 Und ich sprach: Man setze einen reinen Kopfbund auf sein Haupt. Und sie setzten den reinen Kopfbund auf sein Haupt und zogen ihm Kleider an; und der Engel des HERRN stand dabei.</p>		
<p>Sach 3,6 Und der Engel des HERRN bezeugte Josua und sprach:</p>		

Sach 4,1 Und der Engel , der mit mir redete, kam wieder und weckte mich wie einen Mann, der aus seinem Schlaf geweckt wird.	Der Engel, (der mit Sach. redet)	<ul style="list-style-type: none"> • weckt Sacharja auf • erklärt ihm die Bedeutung des Leuchters. • erklärt ihm die Bedeutung der Olivenbaumzweige (11ff)
Sach 4,4 Und ich hob an und sprach zu dem Engel , der mit mir redete, und sagte: Mein Herr, was sind diese?		
Sach 4,5 Und der Engel , der mit mir redete, antwortete und sprach zu mir: Weißt du nicht, was diese sind? Und ich sprach: Nein, mein Herr.		
Sach 5,5 Und der Engel , der mit mir redete, trat hervor und sprach zu mir: Erhebe doch deine Augen und sieh: Was ist dies, das da hervorkommt?	Der Engel, (der mit Sach. redet)	<ul style="list-style-type: none"> • erklärt Sacharja die Vision mit der Frau im Fass
Sach 5,10 Und ich sprach zu dem Engel , der mit mir redete: Wohin bringen diese das Epha?		
Sach 6,4 Und ich hob an und sprach zu dem Engel , der mit mir redete: Mein Herr, was sind diese?	Der Engel, (der mit Sach. redet)	<ul style="list-style-type: none"> • erklärt Sacharja die Vision mit den vier Wagen
Sach 6,5 Und der Engel antwortete und sprach zu mir: Diese sind die vier Winde des Himmels, die ausgehen, nachdem sie sich vor den Herrn der ganzen Erde gestellt haben.		
Sach 12,8 An jenem Tag wird der HERR die Bewohner von Jerusalem beschirmen; und der Strauchelnde unter ihnen wird an jenem Tag wie David sein und das Haus David wie Gott, wie der Engel des HERRN vor ihnen her.	Wie der E Jahwes = Jahwe	<ul style="list-style-type: none"> • wird das Haus Davids sein, wie Gott selbst.
Mal 3,1 Siehe, ich sende meinen Boten, damit er den Weg vor mir her bereite. Und plötzlich wird zu seinem Tempel kommen der Herr, den ihr sucht; und der Engel des Bundes , den ihr begehrt: Siehe, er kommt, spricht der HERR der Heerscharen.	Der E des Bundes = Jahwe	<ul style="list-style-type: none"> • wird plötzlich zu SEINEM Tempel kommen, nachdem der Weg bereitet ist.